Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Maik Brandt, Telefon (06226) 9200-11
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 9939-0, Fax (06226) 9939-19, wds@wds-druck.de

50. Jahrgang | 28. November 2025 | Nummer 48

SG SCHWARZBACHTAL

HANDBALL VERBINDET!

TSV Meckesheim

Samstag, 29. November 2025
Auwiesenhalle Meckesheim

10:00 Uhr | wE-Jugend vs. JSG WaSa (11:00 Uhr | Koordination)
14:15 Uhr | wD-Jugend vs. Rhein-Neckar-Löwen II
15:45 Uhr | wB-Jugend vs. JSG WaSa
17:30 Uhr | wC-Jugend vs. Rhein-Neckar-Löwen

Sonntag, 30. November 2025
Sporthalle Eschelbronn

10:30 Uhr | gE-Jugend vs. TSV Steinsfurt (11:45 Uhr | Koordination)
13:00 Uhr | gD-Jugend vs. JSG St. Leon/Reilingen
14:15 Uhr | mC-Jugend vs. TSG Wiesloch
16:00 Uhr | Frauen II vs. SGH Waldbrunn/Eberbach II
18:00 Uhr | Männer I vs. TSV Rot-Malsch II

Komm vorbei und lass dich mitreißen!

Lauter leise Lieder

Konzert am 30. November
Beginn: 17:30 Uhr

Katholische Kirche Mauer // Eintritt frei
Gesamtleitung: Tim Fuhrmann

Mitwirkende: Frauenchor Vocalis (GV Lyra 1864 Eschelbronn), Leitung: Verena Fuhrmann

Im Anschluss: Umtrunk und kleine Stärkung im katholischen Pfarrzentrum

MAUERMER GSANGSVEREI
MGV „Frohsinn" 1863 Mauer e.V.

Finde dein neues Sahnestück mitten in Eberbach.

GESCHIRR
SPIELWAREN
DEKO
KLEINMÖBEL

gebraucht besonders nachhaltig

zweite sahne ZWO

Der Gebrauchtwaren-Laden der AVR

Neueröffnung ab Dezember

Adresse
Hauptstraße 4
69412 Eberbach

Öffnungszeiten
Dienstag + Donnerstag:
14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag:
10:00 bis 14:00 Uhr

Weitere Infos unter:
zweite-sahne.de/eberbach

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Amtsblatt-Leserinnen und Leser!

Das letzte Amtsblatt in diesem Jahr – *unsere „Weihnachtsausgabe"*
erscheint am Freitag, den 19. Dezember 2025.
Redaktionsschluss *hierfür ist der* ***Dienstag, 16. Dezember, 10 Uhr.***

Über diesen Zeitpunkt hinaus
können keine Textbeiträge mehr angenommen werden.

Wir bitten um Beachtung!
Ihr Verlag

Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, den 16. Januar 2026

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Störunghotline des Gasversorgers (Netze BW)	0711 / 289 646035
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300 im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-89 0152/34640315		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729
Forst	0162/2646699	0162/2646696		0162/264 6699	0162/264 6699		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal	06226 9200-52
Kläranlage Meckesheimer Cent	991188
Kläranlage Im Hollmuth	06223/972125
AVR Kommunal AöR Abfalltelefon	07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle:	06221/878-400
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach Taxi Elsenztal	06226/8862
Sozialstation Elsenztal	2099
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.	0151 - 72448866
Pilzberatung, Peter Reiter	5115
Sozialpsychiatrischer Dienst, **SPHV Service gGmbH**	06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 28.11.	Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 06229/444
Samstag, 29.11.	Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/9728400
Sonntag, 30.11.	Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
Montag, 1.12.	Herzog Apotheke, Zum Felsenberg 2 Neckargemünd, Tel. 06223/8688800
Dienstag, 2.12.	Freihof-Apotheke, Hauptstr. 69 Wiesloch, Tel. 06222-2449
Mittwoch, 3.12.	Leimbach Apotheke, Gartenstr. 28, Dielheim-Horrenberg, Tel. 06222-72222
Donnerstag, 4.12.	Stadt-Apotheke, von-Hindenburg-Str. 1 Neckarbischofsheim, Tel. 07263/6322

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22833*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 10.00 Uhr - 20.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – 21.00 Uhr; Mi, Fr 16.00 Uhr – 21.00 Uhr; Sa/So/Feiertage 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:
Öffnungszeiten: Sa 8.00 Uhr - 8.00 Uhr; So, Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr Sa/So/Feiertag: 10.00 - 20.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle
Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Sitz: Meckesheim, Rhein-Neckar-Kreis

Eschelbronn Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach Mauer Meckesheim & Mönchzell Spechbach

Einladung zur Verbandsversammlung - Nr. 90

Sitzungsdatum: **Mittwoch, den 03. Dezember 2025**
Sitzungsuhrzeit: **18:00 Uhr**
Sitzungslokal/Treffpunkt: **Turn- und Festhalle Spechbach**
Hauptstraße 7, 74937 Spechbach

Tagesordnung

Öffentliche Verhandlung

TOP 1 Bericht der Verbandsverwaltung
TOP 2 Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des „Vollsortimentmarkt und neue Feuerwehr Eschelbronn“
TOP 3 Zukunftsinitiative für die interkommunale Zusammenarbeit im GVV Elsenztal
hier: Übertragung weiterer Aufgaben in den Bereichen IT und Straßenunterhaltung
TOP 4 Änderung und Neufassung der Verbandssatzung
hier: Aufgabenerweiterung, Anpassung der Finanzierungsregelungen und redaktionelle Änderungen
TOP 5 Feststellung der Haushaltsrechnung 2024
TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2026
TOP 7 Verschiedenes

Der Verbandsvorsitzende:
gez. ***Maik Brandt,*** *Bürgermeister*

TSK TIERSEUCHENKASSE BADEN-WÜRTTEMBERG ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2026 ist der 01.01.2026.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2025 versandt (abweichender Meldebogenversand für Bienen).
Sollten Sie bis zum 01.01.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2026 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2026 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

- Pferde
- Schweine
- Schafe
- Hühner
- Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:
!!!Achtung Änderung ab 2026!!!
Bienenvölker ➔ Stichtag 01.05.2026
(unabhängig von der Mitgliedschaft im Verein)
Alle uns bekannten Bienenhalter werden rechtzeitig angeschrieben.

Nicht zu melden sind:

- Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.:

- Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten.

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2026 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter *www.tsk-bw.de*.
Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: *beitrag@tsk-bw.de*;
Internet: *www.tsk-bw.de*

KLiBA KLIMASCHUTZ- & ENERGIEBERATUNG HEIDELBERG · RHEIN-NECKAR-KREIS

Energieberatung - ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Was Sie als Hauseigentümerin oder Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mietperson beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG und Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Einsatz von erneuerbaren Energien, Photovoltaik-Pflicht-Verordnung
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.
Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Rhein-Neckar-Kreis

Bis 2033 muss jeder Führerschein, der vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurde, in den neuen EU-Führerschein umgetauscht werden. Die alten, unbefristeten Kartenführerscheine müssen nach einem Stufenplan erneuert werden. Sie sind dann 15 Jahre gültig. Der

Umtausch betrifft nur das Dokument, nicht die Fahrerlaubnis selbst. Diese bleibt unverändert bestehen.

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsdatum des Führerscheins.

Mit der Befristung der neuen Führerscheine sollen Fälschungen erschwert werden, da Passfoto und Personendaten regelmäßig aktualisiert werden. Wer seinen Führerschein nicht rechtzeitig erneuert, riskiert bei Kontrollen ein Verwarngeld.

Bei Führerscheinen mit Ausstellungsdatum ab dem 1. Januar 1999 gilt das Ausstellungsjahr des Führerscheins:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein ausgetauscht werden muss
1999 bis 2001:	19. Januar 2026
2002 bis 2004:	19. Januar 2027
2005 bis 2007:	19. Januar 2028
2008:	19. Januar 2029
2009:	19. Januar 2030
2010:	19. Januar 2031
2011:	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013:	19. Januar 2033

Wo finde ich das Ausstellungsdatum?
Das Ausstellungsdatum des Kartenführerscheins ist auf der Vorderseite im Feld 4a eingetragen (Abb. Bundesdruckerei)

Was ist zu tun?
Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin bei der für Ihren Wohnort zuständigen Fahrerlaubnisstelle. Dies ist bei den Fahrerlaubnisstellen des Rhein-Neckar-Kreises in Sinsheim, Weinheim und Wiesloch problemlos online möglich unter *www.rhein-neckar-kreis.de/fuehrerscheinumtausch*

Welche Unterlagen sind mitzubringen?
- gültiger Personalausweis oder gültiger Reisepass
- „alter“ Führerschein
- aktuelles biometrisches Lichtbild (in Papierform)

Der neue Führerschein wird bei der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt und direkt übersendet. Die Fertigungsdauer beträgt ca. 2 bis 3 Wochen. Die Gebühr beträgt inkl. Versandkosten 32,90 Euro.

Weitere Informationen zum Umtausch gibt es unter
www.rhein-neckar-kreis.de/fuehrerscheinumtausch

Premiere im Winterdienst: Reine Solestreuung soll Verkehrssicherheit im Rhein-Neckar-Kreis verbessern

Während vielerorts die Vorfreude auf die Adventszeit wächst, laufen bei den Straßenmeistereien des Rhein-Neckar-Kreises die letzten Vorbereitungen für die kalte Jahreszeit auf Hochtouren. Sobald die Temperaturen sinken oder der erste Schneefall einsetzt, müssen Winterdienstteams im gesamten Landkreis zuverlässig und schnell reagieren können. „Wir haben alle Maßnahmen abgeschlossen und sind die ersten Wintereinsätze schon gefahren“, betont Matthias Knörzer, Betriebsdienstleiter der Straßenmeistereien. Rund 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen bereit, um die Verkehrssicherheit im Kreis auch bei schwierigen Witterungsbedingungen zu gewährleisten.

Acht Stützpunkte für kurze Wege und schnelle Reaktionszeiten

Herzstück der Winterdienstorganisation sind acht über den Landkreis verteilte Stützpunkte in Eberbach, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Schwetzingen, Sinsheim, Vorderheubach (Heiligkreuzsteinach), Weinheim und Wiesloch. Von dort aus wird das rund 850 Kilometer umfassende Netz an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen betreut. In den vergangenen Wochen wurden die Salzlagerhallen vollständig aufgefüllt. Damit stehen für die bevorstehende Saison über 7.000 Tonnen Streusalz sowie 150.000 Liter Salzsole bereit. Die Sole wird an fünf Standorten im Landkreis in Eigenproduktion hergestellt – ein strategischer Vorteil, der sowohl Versorgungssicherheit als auch Kosteneffizienz gewährleistet und Abhängigkeiten von externen Lieferanten reduziert.

Einsatzplanung beginnt mitten in der Nacht

Der Winterdienst ist so organisiert, dass die Befahrbarkeit der Straßen nach besten Kräften werktags von 6 bis 22 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 7 bis 22 Uhr gewährleistet wird – einen Rechtsanspruch darauf gibt es jedoch nicht. Insbesondere bei Kälteperioden beginnt die Arbeit deshalb deutlich früher: Bereits ab 3 Uhr morgens prüfen Mitarbeitende an ausgewählten Punkten im Landkreis die Straßenzustände. Je nach Ergebnis wird entschieden, ob und in welchem Umfang Räum- und Streueinsätze erforderlich sind. Anschließend werden die Teams koordiniert und die optimalen Routen für die Einsatzfahrzeuge festgelegt.

Um eine bestmögliche Tauwirkung zu erzielen, kommt schon seit Jahren eine Kombination aus Trockensalz und Salzlösung zum Einsatz. Dadurch haftet das Salz besser auf der Fahrbahn und wirkt schneller – ein wichtiger Faktor, um Glättebildung vorzubeugen. Dieses Jahr kommen in den Straßenmeistereien erstmalig flächendeckend eine weitere Variante zur Anwendung. Die reine Solestreuung. Hierbei wird von den Streufahrzeugen eine 100-Prozent-Salzlösung präventiv – also vor einer Glättebildung ausgebracht. „Das heißt in der Praxis, die Fahrbahnen werden noch im trockenen Zustand und vor einem Niederschlagsereignis benetzt, was dem Verkehrsteilnehmer zunächst einmal nicht plausibel erscheinen mag. Die Salzlösung verhindert aber in der Folge und zwar auch in getrocknetem Zustand, dass Glätte gar nicht erst entsteht. Dies ist der entscheidende Vorteil dieser Art der Ausbringung und erhöht die Verkehrssicherheit deutlich“, erklärt Matthias Knörzer.

Derzeit sind Fahrzeuge der Straßenmeistereien des Rhein-Neckar-Kreises im Einsatz, um präventiv reine Sole auszubringen. (Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis)

Geparkte Autos sorgen für gefährliche Hindernisse

Trotz guter Vorbereitung stehen die Winterdienstteams jedes Jahr vor einem wiederkehrenden Problem: falsch oder ungünstig geparkte Fahrzeuge, die Einsätze verzögern oder sogar verhindern. Besonders in engen Ortsdurchfahrten des Rhein-Neckar-Kreises stoßen Räumfahrzeuge immer wieder an ihre Grenzen. „Bei vielen Einsätzen mussten wir feststellen, dass Fahrzeuge so dicht an beiden Fahrbahnrändern parken, dass unser Räumgerät schlichtweg nicht mehr durchpasst“, erklärt Matthias Knörzer. Die Schneepflüge weisen eine Breite von drei Metern und mehr auf – Platz, der in engen Straßen oft nicht vorhanden ist, wenn zusätzlich Fahrzeuge abgestellt sind. Jede Verzögerung schmälere die Effizienz des Winterdienstes und beeinträchtige letztlich die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden.

Das zuständige Amt für Straßen- und Radwegebau des Rhein-Neckar-Kreises appelliert deshalb eindringlich an die Bevölkerung, beim Parken auf ausreichenden Raum für Räumfahrzeuge zu achten. Bereits kleine Veränderungen im Parkverhalten könnten große Wirkung zeigen.

Gut vorbereitet auf Krisen: Neuer Ratgeber des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe erhältlich

Ob Stromausfall, Hochwasser oder längere Versorgungsengpässe – Krisen und Katastrophen können jederzeit und überall auftreten. Eine gute Vorbereitung hilft, in solchen Situationen handlungsfähig zu bleiben und sich selbst sowie die Familie zu schützen.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hat jetzt seinen bekannten Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ grundlegend überarbeitet und neu aufgelegt. Die Broschüre vermittelt praxisnahe Tipps, wie jede und jeder Einzelne mit einfachen Maßnahmen Vorsorge treffen kann. Dazu gehören etwa Hinweise zur Vorratshaltung, zur Sicherung wichtiger Dokumente, zur Kommunikation im Notfall oder zur Zusammenstellung eines Notfallgepäcks.

Eigenvorsorge ist ein zentraler Bestandteil eines wirksamen Bevölkerungsschutzes. Wer rechtzeitig Vorsorge trifft, trägt nicht nur zur eigenen Sicherheit bei, sondern entlastet im Ernstfall auch Einsatzkräfte und Hilfsorganisationen.

Der neue Ratgeber steht ab sofort kostenlos auf der Website des BBK zum Download bereit: *bbk.bund.de/ratgeber*

Das Veterinäramt und Verbraucherschutz informiert:

Stichtagsmeldung für Schweine-, Ziegen- und Schafbestände

Das Veterinäramt und Verbraucherschutz des Rhein-Neckar-Kreises weist alle Halterinnen und Halter von Schafen, Ziegen und Schweinen auf die anstehende Stichtagsmeldung zum 1. Januar hin und ruft dazu auf, die Meldung des Tierbestandes fristgerecht einzureichen.

Die Stichtagsmeldung muss bis spätestens 15. Januar eines jeden Jahres an die die Hi-Tier-Datenbank des Landeskontrollverbands (LKV) Baden-Württemberg übermittelt werden. Meldepflichtig sind alle Tierhaltenden sowie Personen, die zum Stichtag zwar keine Tiere halten, aber eine erneute Aufnahme der Tierhaltung planen. Sie müssen eine sogenannte „Null-Meldung“ abgeben, die bestätigt, dass zum 1. Januar keine Tiere gehalten wurden. Wer seine Tierhaltung dauerhaft beendet hat, muss dies zusätzlich dem Veterinäramt des Rhein-Neckar-Kreises mitteilen.

Die Meldung kann auf folgenden Wegen erfolgen:

- über die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg,
- mit einer Meldekarte des LKV Baden-Württemberg (per Post oder Fax),
- online über www.hi-tier.de unter Verwendung von Registriernummer und PIN.

Verspätete oder unterlassene Meldungen gelten als Ordnungswidrigkeit und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Weitere Informationen sowie die erforderlichen Formulare stehen unter *www.lkvbw.de* zur Verfügung.

Termine & Veranstaltungen

Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.

Singen für die Seele

Der Hospizdienst Elsenztal e.V. möchte Sie am Mittwoch, 3. Dezember von 18.00 bis 19.00 Uhr zum Singen einladen. Es reicht die Freude am Singen mit anderen.

Weder Noten lesen, den Ton halten zu können, noch eine konzertreife Stimme ist dazu nötig. Wir freuen uns auf Sie! Sie finden uns in unseren Räumen in Bammental, Hauptstr. 38.

Sonstiges

Kirchliche Sozialstation Elsenztal e.V.

Harmonische Mitgliederversammlung und Führungswechsel im Aufsichtsrat

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Kirchlichen Sozialstation Elsenztal e.V. fand gestern in Meckesheim statt. Die Stimmung war geschlossen positiv: Der Verein präsentiert sich fachlich, wirtschaftlich und strukturell hervorragend aufgestellt.

Nach über zwölf Jahren im Amt verabschiedete sich Leimens Oberbürgermeister **John Ehret** als Vorsitzender des Aufsichtsrates. Ehret hatte bereits als damaliger Bürgermeister der Gemeinde Mauer die Weichen für die heutige Organisationsstruktur gestellt und den Wandel vom ehrenamtlich geführten Vorstand hin zu einem Modell mit Geschäftsführendem Vorstand und Aufsichtsrat begleitet. Diese Neuausrichtung gilt als Grundlage für die heutige Stabilität und Leistungsfähigkeit der Sozialstation.

John Ehret übergab sein Amt an **Dr. Heiko Braun,** Bürgermeister der Gemeinde Mauer seit Oktober 2024. Die Mitglieder äußerten deutliche Zuversicht und freuen sich auf Kontinuität und neue Impulse unter seiner Führung. Der Wechsel wurde ohne jede Spannung vollzogen und als natürlicher Schritt in der Weiterentwicklung der Sozialstation wahrgenommen.

Seit 2022 führt **Marco Kutzer** die Kirchliche Sozialstation Elsenztal als Geschäftsführender Vorstand und Pflegedienstleiter in Personalunion. Kutzer betonte die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ehret und machte deutlich, dass die positive Entwicklung der vergangenen Jahre auf gemeinsamer Arbeit basiere. Digitalisierung, ein hohes Maß an Mitarbeiterzufriedenheit, ein starker Ruf im gesamten Versorgungsgebiet sowie eine wirtschaftlich sehr solide Aufstellung zeigen die dynamische Weiterentwicklung der Einrichtung, die er nun sehr gerne mit Dr. Heiko Braun als Aufsichtsratsvorsitzenden weitergehen möchte.

Für die kommenden Jahre sieht sich die Sozialstation gut gerüstet – mit klaren Strukturen, einer stabilen wirtschaftlichen Grundlage und einer Führung, die auf Zusammenarbeit und Weiterentwicklung setzt, um die Menschen in den Gemeinden des Geschäftsgebiets bestmöglich zu versorgen.

*Von links: **Dr. Heiko Braun** (neuer Aufsichtsratsvorsitzender), **Marco Kutzer** (Geschäftsführender Vorstand und Pflegedienstleiter), **John Ehret** (verabschiedeter Aufsichtsratsvorsitzender) nach der offiziellen Amtsübergabe.*

25 Jahre beim Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent

Am 1. Juni feierte Frau Gabriele Dick ihr 25-jähriges Dienstjubiläum beim Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent. Aus diesem Anlass überreichte Verbandsvorsitzender Brandt im Beisein des Geschäftsführers Stricker eine Dankesurkunde sowie ein kleines Präsent.

Frau Dick hatte am 1. Juni 2000 als Reinigungskraft beim Abwasserzweckverband begonnen und seither zuverlässig für Sauberkeit in der Kläranlage gesorgt.

Verbandsvorsitzender Brandt gratulierte im Namen der Belegschaft und der Verbandsmitglieder herzlich und wünschte Frau Dick für die Zukunft alles Gute.

SINSHEIMER ERLEBNISREGION Der Norden des Südens

Heimatmuseum Epfenbach

Die Sinsheimer Erlebnisregion stellt sich vor – Hinter jedem Hügel ein neuer Ausblick

Alle zwei Wochen stellt die Sinsheimer Erlebnisregion Highlights bzw. bisher wenig bekannte Geheimtipps der Region vor. Heute an der Reihe: Das Heimatmuseum in Epfenbach.

Das Heimatmuseum befindet sich im Ortskern von Epfenbach in einem über 300 Jahre alten, vierstöckigen Fachwerkhaus, welches Eigentum der Gemeinde ist und unter Denkmalschutz steht.

Die Entstehung des heutigen Epfenbacher Heimatmuseums ist allen voran dem Initiator und Gründer des Vereins für Heimatpflege Epfenbach e.V, Herrn Helmut Förster zu verdanken. Als Nicht-Epfenbacher sah er als Erster die verborgenen Schätze in Weggeworfenem. Schnell begann er mit seiner Begeisterung für Altes, weitere Personen um sich zu scharen, mit denen er 1965 den „Arbeitskreis für Heimatpflege“ bildete.

Das Museum mit Hof, Scheune und Schmiede spiegelt Leben und Arbeiten einer Bauernfamilie um 1900 detailgetreu wider.

Erste Aufgabe des Arbeitskreises war es, sich der „Dorfgeschichte bis ca. 1900“ anzunehmen und sukzessive alte Schriftstücke, Fotodokumente, abgelegte Arbeitsgeräte, Einrichtungsgegenstände inklusive Wäsche, Geschirr, Bücher und vieles mehr von gebewilligen Epfenbachern zu sammeln. 1975 wurde aus dem Arbeitskreis der heutige eingetragene Verein für Heimatpflege. Entstanden ist ein wundervolles Museum mit Hof, Scheune und Schmiede, welches das Leben und Arbeiten einer Bauernfamilie um 1900 detailgetreu widerspiegelt. Im Jahr 1990 erhielt das Heimatmuseum Epfenbach vom Arbeitskreis Heimatpflege beim Regierungspräsidium Karlsruhe die Plakette „Vorbildliches Heimatmuseum“.

Das Museum öffnet von April bis August jeweils am ersten Sonntag eines Monats von 14:00 bis 17:00 Uhr seine Tore sowie an der Epfenbacher Kerwe und am Markttag (erster Samstag im Oktober). Weitere Öffnungszeiten und Aktionen können der Homepage www.heimatverein-epfenbach.de entnommen werden. Der Eintritt ist frei. Schulklassen und Gruppen ab 4 Personen können telefonisch auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten Museumsführungen beim 2. Vorsitzenden Herrn Thomas Ambiel unter der Telefonnummer 07263 3820 buchen.

Lobbach

im Internet: www.lobbach.de
Gemeinde@Lobbach.de

Amtliche Nachrichten

5. Lobbacher Waldweihnacht

Am **Samstag, 13. Dezember 2025**, findet **ab 16 Uhr** die 5. Lobbacher Waldweihnacht an der Fischerhütte am Verbindungsweg statt.

Der Männerchor Lobenfeld wird dieses Jahr zur Eröffnung besinnliche Weihnachtslieder singen. Nach der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Florian Rutsch bieten Ihnen unsere örtlichen Vereine verschiedenen Köstlichkeiten für Ihr leibliches Wohl und verschiedene Kleinigkeiten für die Weihnachtszeit zum Kaufen an.

Der Posaunenchor Lobenfeld wird auch in diesem Jahr den Platz am frühen Abend mit weihnachtlichen Liedern füllen.

Die Freiwillige Feuerwehr Lobbach wird einen Fahrdienst vom Loury-Platz (Lobenfeld) und vom Parkplatz am Rathaus (Waldwimmersbach) zur Verfügung stellen.

Es wird empfohlen, eine Taschenlampe und eine Sitzunterlage mitzubringen. Ebenso bitten wir alle, sich eine eigene Tasse für Glühwein und Punsch mitzubringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Gemeinde Lobbach

Baumfällarbeiten in Waldwimmersbach im Bereich Oberer Igel

Um die Sicherheit der Anwohnenden am „Oberen Igel“ weiterhin gewährleisten zu können, müssen hier Bäume gefällt werden.

Deshalb kommt es von **Mo, 01.12.15 bis Sa, 06.12.25 von ca. 08 Uhr bis 17 Uhr** zu erheblichen Beeinträchtigungen des Verkehrs in diesem Bereich.

Abschnittsweise ist die komplette Länge der Straße am „Oberen Igel“, sowie Teile vom „Unteren Igel“ und der „Alten Haager Straße“ gesperrt. Außerdem herrscht an diesen Straßen ein Halteverbot im genannten Zeitraum.

Die Gemeindeverwaltung und die Försterin Frau Stadtmüller bitten darum, das gesamte Gebiet wenn möglich zu meiden.

Wir bitten die Anwohnenden und die Verkehrsteilnehmer um Ihr Verständnis für die Verzögerungen und Unannehmlichkeiten, zu denen es während der Arbeiten kommen wird.

Bei Fragen und Anliegen können Sie sich direkt an die Försterin Frau Stadtmüller wenden unter 0162 2646696 oder unter n.stadtmueller@rhein-neckar-kreis.de

Durchführung einer Drückjagd am Samstag, den 06.12.2025

Am Samstag, den 06.12.2025 findet zwischen 07.00 Uhr und 16.00 Uhr auf den Gemarkungen Epfenbach, Lobbach und Reichartshausen eine revierübergreifende Drückjagd statt.

Aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs werden Geschwindigkeitsbeschränkungen angeordnet. Während der Jagd muss auch mit flüchtigem Wild sowie Jagdhunden auf den angrenzenden Straßen gerechnet werden.

Wir bitten um Beachtung und Aufmerksamkeit!

Veranstaltungen Dezember 2025

06.12.2025	SV Waldwimmersbach	Adventsmarkt	Rathausplatz
13.12.2025	Gemeinde, Vereine, Gruppierungen	Waldweihnacht	Fischerhütte
20.12.2025	Männergesangverein Lobenfeld	Singen unter dem Weihnachtsbaum	Loury-Platz
24.12.2025	Musikverein Waldwimmersbach	Weihnachtsspielen	Rathausvorplatz
24.12.2025	Männergesangverein Waldwimmersbach	Singen im Missionsheim	

Fundbüro

Beim Martinsumzug in Lobenfeld wurde eine blau-grüne Kinderjacke Größe 146/152 und ein Paar Kinderhandschuhe mit Drachenmotiv gefunden.

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Lobenfeld abgeholt werden.

Neue Ortschronik „50 Jahre Lobbach“

Die neue Ortschronik „50 Jahre Lobbach“ kann im Rathaus in Waldwimmersbach und in der Verwaltungsstelle Lobenfeld zum Preis von 10 EUR erworben werden.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2026 ist der **01.01.2026**. Die Meldebögen werden bis Mitte Dezember 2025 versandt.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter den Gemeinsamen Amtlichen Bekanntmachungen dieser Amtsblattausgabe.

Informationen zur Abfallwirtschaft für Lobbach

Donnerstag, 04.12.2025 Restmüll

Vereinsnachrichten

Verein: Freunde der Klosterkirche Lobenfeld

Friedhof in Waldwimmersbach besteht seit 200 Jahren (III)

Im Amtsblatt vom 14.11.2025, war das Foto mit der Inschrift vom Kreuz auf dem Friedhof klein abgeduckt, so dass diese nicht gut zu lesen war. Deshalb folgt hier ein größeres Foto.

Foto: Inschrift am Kreuz auf dem Friedhof in Waldwimmersbach. Die Inschrift und die Gestaltung des Rahmens, kann als wertvolle Steinmetzarbeit gewertet werden.
(Foto: freunde/gs)

Zu fragen ist, ob der Steinmetz bei der Ausführung der Arbeit im Namen STE**R**ZENBACH das „**R**“ vergessen hat oder ob er eine fehlerhafte Vorlage bekam, Die Abkürzung „**KR**“ vor dem Wort „Posthalter“ bedeutet „Kaiserliche Reichspostanstalt.“

Näheres zum Kreuz und zum Stifter Johan Adam Sterzenbach, findet sich im Heft: „Rhein-Neckar-Kreis – Gemeinde Lobbach – Kleindenkmale“ Seiten 10 und 37/38 – Herausgeber: „Freunde der Klosterkirche Lobenfeld“ 2024, von Helmut Maier und Günter Schuler erarbeitet. Zum Hinweis von Heinrich Herbold*, im Amtsblatt vom 14.11.2025 abgedruckt: „In der Nähe der [Evangelischen] Kirche befand sich der ehemalige Friedhof, da wo heute die **Dorfschelle** steht, wird im nächsten Amtsblatt abschließend berichtet. *Aus den Aufzeichnungen von Heinrich Herbold, * 1870 + 1948, Schreinermeister und Bürgermeister von 1912 – 1938, in Waldwimmersbach.

(freunde/gs)

Golfclub Heidelberg-Lobenfeld

LandFrauenverein Lobbachtal

Binden von Weihnachtsgestecken

Am Donnerstag, dem 20. November wurden unter Anleitung von Marianne Weihnachtskränze und Adventskränze angefertigt. Leider war die Teilnahme sehr begrenzt.

Das Ergebnis konnte sich aber sehen lassen.

Anschließend haben wir uns bei einem gemütlichen Beisammensein Pizza vom Loury-Platz schmecken lassen.

Vielen Dank an Frau Berberich für die Hilfe beim Binden und Dekorieren.

Weihnachtsfeier am Freitag, dem 12. Dezember

Unsere Mitglieder-Weihnachtsfeier findet am 12. Dezember im Gasthaus zum Kloster statt.

Beginn ist um 18.00 Uhr.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit wäre es toll, wenn kleine Geschichten oder Gedichte vorgetragen werden und wir gemeinsam Weihnachtslieder singen.
Bitte anmelden bis spätestens zum 05.12.2025 bei Sibille Schäfer per E-Mail sisch33@gmail.com oder 0 62 26/78 63 70.

MGV 1885 “Frohsinn“ Lobenfeld

MGV „Liederkranz“ 1885 e.V. Waldwimmersbach

Advent im Kloster

Gemeinsam die besinnliche Zeit beginnen

Am Abend des 1. Advent findet traditionell die Veranstaltung „Advent im Kloster“ in der Klosterkirche in Lobenfeld statt. Für viele Lobbacher sowie Gäste aus der Umgebung ist dieser Abend schon seit vielen Jahren ein fester Bestandteil in ihrem Terminkalender, denn es ist immer wieder ein besonderes Erlebnis und eine besondere Erfahrung, die Advents- und Vorweihnachtszeit gemeinsam bei Musik in außergewöhnlicher Akustik und bei besinnlichen Gedichten und Geschichten im einzigartigen Ambiente der weit über 800 Jahre alten Kirche zu beginnen.

In den vergangenen Wochen haben die beiden Lobbacher Männerchöre in zahlreichen Proben mehrere Lieder einstudiert und werden in diesem Jahr den „Advent im Kloster“ erstmals gemeinsam mit ihren Liedbeiträgen umrahmen.

Die Sänger des MGV Frohsinn Lobenfeld und des MGV „Liederkranz“ 1885 e.V. Waldwimmersbach möchten alle ganz herzlich zu dieser Feierstunde am Sonntag, 30.11.2025, um 18.00 h einladen. Wir und alle anderen teilnehmenden Musiker/innen würden uns sehr über Ihr/Euer Kommen freuen.

TTC Tanzkreis

Am 7. November 2025 fand der alljährliche Tanzball der Tischtennisabteilung statt, diesmal unter dem Motto „Italien“. Die Gäste erwartete ein stimmungsreicher Abend mit kulinarischen Highlights vom italienischen Buffet sowie einer Auswahl passender Weine und Biere, die den Abend geschmacklich abrundeten.

Es wurde viel getanzt und gelacht. Besonders in Erinnerung blieb die gemeinsame Darbietung zu „Bella Napoli“, die alle Teilnehmer zum Mitmachen animierte und für ein schönes Miteinander sorgte.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmern, deren Engagement und Freude zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren für die sorgfältige Vorbereitung sowie unserer Tanzlehrerin Carolin.

Der Abend bot eine gelungene Mischung aus italienischem Flair und gemeinsamer Tanzfreude. Wir freuen uns bereits auf zukünftige Veranstaltungen. Im kommenden Jahr startet zudem eine neue Tanzrunde, zu der wir gerne weitere Paare willkommen heißen.

Bei Interesse gerne Daniela Zimmermann unter 0170 / 419 0128 kontaktieren.

Die SG-SV Lobbach in der Landesliga Saison 2025/26

Unser Team der SG-SV Lobbach um unsere Trainer Patrick Münkel und Nico Cerwenetz, war durch unsere Coaches hervorragend auf den Gegner in Ketsch eingestellt. Einige Umstellungen waren nötig um die Ausfälle zu kompensieren. Wie im letzten Jahr waren die Ketscher uaf eigenem Platz wesentlich schärfer als noch beim Gastspiel damals in Waldwimmersbach (3:0 Heimsieg für usnere Jungs) Und wie im letzten Jahr war es ein Fehler im Spielaufbau der den Gastgebern das 1:0 in der 36. Minute bescherte. Danach war es so das die Gastgeber dem 2:0 näher waren als wir dem Ausgleich. Nach der Pause stellten unsere Coaches um, mit Lukas Neidig konnte man den Torschützen zum 1:1 einwechseln und mehr Sicherheit ins Spiel bringen.

Höhepunkte lieferten weiter die Gastgeber, scheiterten aber am gut aufgelegten Keeper Samuel Diara. In Summe war es eine reife Mannschaftsleistung und am Ende ein verdienter Punkt, resümierte Patrick unser Coach. Dieser Punkt lies usner Punktekonto auf 29 ansteigen.

Im Hinblick auf letztes Jahr hat das Team viel dazu gelernt und steht auf dem phantastischen Tabellenplatz 6. Nun gibt's noch ein Heimspiel am Samstag gegen die SG Kirchardt, da steht unseren Jungs erneut ein heißer Tanz bevor. Die Kirchardter kämpfen sich durch die Saison und konnten am Wochenende in den 2 letzten Minuten noch ein Spiel für sich drehen. Das Vorspiel hat gezeigt, da treffen 2 Mannschaften aufeinander die unterschiedlicher nicht sein könnten, deshalb müssen wir schauen das wir hinten dicht halten und mit unseren Offensivkräften überfallartig zuzuschlagen. Danach ist erstmal Pause und wirklich Pause bis Anfang März dann die Pflichtspiele weitergehen. Unser Team freut sich über viele Zuschauer und ladet daher alle Fussballinteresierten ein zum letzten Heimspiel 2025.

LETZTER HEIMSPIELTAG 2025

Samstag 29.11, Anstoß 16:00 Uhr Heimspiel in Lobenfeld gegen die SG Kirchardt

UNSER TEAM 3 in der Kreisklasse C2 Saison 2025/26

Rückblick

2 Auswärtsspiele 8 Tore gerschossen und 7 gefangen / 4 Punkte mitgenommen, so die Kurz Fassung der beiden letzten Auswärtsspiele.

Am vergangen Mittwoch waren wir zu Gast bei der FG Rohrbach2 nach sensationellem Start und einer Führung mit 3:0 Toren (Marcell Lechwar/Eigentor/Lukas Konrad waren die Torschützen), riss urplötzlich der Faden und kurz nach der Pause schaffte man das Kunstück sich von der 52 Minute bis zur 55 Minute 3 Tore einzufangen. Somit war alles wieder auf Anfang bis 5 Minuten später erneut Marcel Lechwar mit seinem Treffer zum 3:4 für unsere Farben den Sieg festmachte, trotz Live Übertragung schafften die Rohrbacher nicht mehr gefährlich bei uns vors Tor zu kommen. Auswärtssieg ! Am Sonntag bei der FG Union ein anderes Bild.

Schwaches Spiel, starker Endspurt – SG SV Lobbach III holt spät den Ausgleich

Es war kalt, ungemütlich und am Ende auch spielerisch alles andere als ein Glanzstück unserer SG SV Lobbach III. Im Auswärtsspiel bei FG Union Heidelberg erwischte unsere Mannschaft einen rabenschwarzen Tag – und trotzdem nahm sie einen Punkt mit nach Hause. Wie das zustande kam, war allerdings ein einziges Auf und Ab. Die Gastgeber legten los wie die Feuerwehr: Bereits in der 7. Minute fiel das 1:0, nur wenige Minuten später erhöhte Union auf 2:0. Unsere Jungs fanden überhaupt nicht ins Spiel, verloren die entscheidenden Zweikämpfe und ließen Union viel zu viel Raum. Erst in der 33. Minute gelang Marius Barie aus dem Nichts der 2:1-Anschlusstreffer. Hoffnung kam auf – nur um kurz darauf wieder zwei Dämpfer zu kassieren: einen verschossenen Elfmeter in der 36. Minute und das 3:1 für Union. Das passte zum gesamten Auftritt in Halbzeit eins.

Nach der Pause wurde es nicht viel besser. Mit dem schnellen 4:1 schien das Spiel endgültig entschieden zu haben. Doch dann kam die überraschende Wende: Unsere Mannschaft zeigte Moral, und mit drei Toren in den letzten zehn Minuten drehte sich die Partie plötzlich komplett. Erst traf Kai Wille zum 4:2 (82.), dann ein Eigentor der Heidelberger zum 4:3 (89.). Und in der 90. Minute war es schließlich Marcel (Cello) Lechwar, der tatsächlich den 4:4-Ausgleich erzwingen konnte.

Ein unfassbarer Schlussspurt – aber eben auch die einzige wirkliche positive Phase unseres Teams an diesem Tag. *@ej*

Fazit:
Ein Punkt ist ein Punkt, aber angesichts des Spielverlaufs fühlt es sich eher wie ein glückliches Entkommen an. Die Mannschaft hat Moral gezeigt, aber insgesamt war es ein schlechtes Spiel, geprägt von Fehlpässen, verlorenen Zweikämpfen und wenig Struktur. Bei einstelligen Temperaturen wirkte das gesamte Auftreten so frostig wie das Wetter.

Jetzt heißt es: Mund abputzen, warm anziehen – und im nächsten Spiel wieder deutlich konzentrierter auftreten.

Sa.29.11 Anstoß 12:30 Uhr in Lobenfeld gegen den VFL Heriligkreuzsteinach 2
Herzliche Einladung an all unsere Fans kommt und unterstützt die Jungs von Team 3 die eine hervorragende Vorrunde gespielt haben und die Rückrunde die jetzt begonnen hat mit dem letzten Heimspiel 2025 erfolgreich beenden wollen!

Danke sagen die SG-SV die SGL und der SVW

Wir sagen Danke – 35.000 Euro von der Volksbank Heidelberg-Neckartal für das Ehrenamt Lobbach, 04.11.2025. Gemeinsam mit über 200 Vertreterinnen und Vertretern anderer regionaler Vereine und Gewerbevereine nahmen wir an der symbolischen Spendenübergabe der Volksbank Heidelberg-Neckartal teil. Dabei wurde deutlich, wie viel Wert die Volksbank auf die Unterstützung des Ehrenamts in unserer Region legt – und wir freuen uns sehr, dass auch unser Verein von dieser Förderung profitiert. In seiner Begrüßung dankte Dr. Achim Himmelmann, Co-Vorstandsvorsitzender der Volksbank, allen Engagierten für ihren unermüdlichen Einsatz und stellte das Regionale Förderprogramm, das Crowdfunding-Konzept sowie die Projekte der Stiftung vor. „Wir brauchen Menschen, die ihre Freizeit investieren, Verantwortung übernehmen und Herzblut in ihre Vereine stecken", betonte er. Außerdem blickte er auf den Genossenschaftstag in Eberbach zurück und informierte über die

Fusion der Volksbank Neckartal mit der Heidelberger Volksbank. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die symbolische Spendenübergabe in Höhe von insgesamt 35.000 Euro an die geförderten Vereine. Die Mittel kommen vielfältigen Projekten in unserer Region zugute – von Jugendarbeit über Sport bis hin zu kulturellen Angeboten. Für Begeisterung sorgte anschließend der Auftritt des Magiers und Mentalisten Marco Miele, der mit einer spannenden Bühnenshow und später beim „Close-up"-Zaubern mitten im Publikum alle in seinen Bann zog. Als Highlight des Abends durften wir sogar selbst mitzaubern. Bei guter Stimmung, netten Gesprächen und vielen Begegnungen klang die Veranstaltung aus. Wir bedanken uns herzlich bei der Volksbank Heidelberg-Neckartal für die großzügige Unterstützung und die Wertschätzung unseres Engagements.

Wir werden gefördert durch die
VOLKSBANK
HEIDELBERG-NECKARTAL

3. Advents-Samstag beim SVW am 06.12.2025 ab 11 Uhr!

Nach dem Erfolg der letzten Jahre, laden wir Sie recht herzlich zum **3. Advents-Samstag des SV Waldwimmersbach** ein – dieses Jahr nicht wie gewohnt vor dem Clubhaus, sondern **auf dem Rathausplatz in Waldwimmersbach!**

Ab 11 Uhr können Sie die deftigen **Leckereien von unserem Grill-Team** genießen, welches wieder viele Schmankerl bieten wird (unter anderem die „Best Ribs in Town"). Oder darf es doch eher **Kaffee und Plätzchen** mit einem dem ein oder anderen Getränk an der **winterlichen Bar** sein? Auch haben wir dieses Jahr wieder ein kleines Rahmenprogramm zusammenstellen können: **ab 12 Uhr singen Kinder** aus Waldwimmersbach und Umgebung ein paar weihnachtliche Lieder und **schmücken unseren Weihnachtsbaum**. Und **ab ca. 13 Uhr kommt** – wie soll es am Nikolaustag auch anders sein – **der Nikolaus**! Für brave Kinder hat sicherlich auch ein paar Geschenke dabei! Auch eine Kleinigkeit für die Liebsten können Sie bei den **tollen Ständen des Handwerkermarktes** erwerben. Und das beste: alles findet im Zelt statt, sodass auch mögliches schlechtes Wetter der vorweihnachtlichen Stimmung nichts im Wege steht. Also jetzt schon mal ein Kreuzchen im Kalender machen und am Samstag, 06.12. ab 11 Uhr unseren **Advents**-Samstag besuchen kommen.

VORANKÜNDIGUNG PREISSKAT beim SVW

Skat für Jedermann nach den deutschen Skatregeln in Turnmierform, hier kann jeder mitmachen Anfänger wie geübter Spieler.

NEUES von der SG-SV JUGEND (https://sg-lobbach.de/)

Energiegeladen und umweltbewusst: EnBW unterstützt SG-SV Lobbach mit neuen Fußball-Trikots für die E-Junioren

Über 1.100 Gewinner-Vereine haben mittlerweile ihre Trikot- und Shirt-Sätze erhalten

Lobbach im Oktober 2025 Die E-Jugend der SG-SV Lobbach präsentiert sich seit Kurzem in neuem Erscheinungsbild. Die Mannschaft erhielt im Rahmen der deutschlandweiten EnBW-Trikotaktion neue Trikots mit EnBW-Logo. Die EnBW-Initiative unter dem Motto „Dein Team. Euer Look. Unsere Energie." unterstützt bundesweit rund 1.100 Sport- und Kulturvereine.

Der Verein SG-SV Lobbach hat zuletzt überzeugt durch die Fortführung der bisherigen sehr guten Jugendarbeit der SG Lobbach in die neu gegründete SG-SV Lobbach, weit über 100 Spieler und Spielerinnen haben einen neuen Verein erhalten der aus der Fusion der SG Lobenfeld und des SV Waldwimmersbach im Fußballerischen Bereich entstanden ist. „Wir freuen uns, dass wir bei der EnBW-Trikotaktion gewonnen haben. Solche Initiativen sind für uns Vereine eine echte Unterstützung. Und es macht Spaß, unser Team – im neuen Look zu sehen und sie für die kommende Saison anzufeuern."

Christa Ernst, Leiterin Events und Sponsoring der EnBW betont: „Mit unserer Trikotaktion möchten wir das ehrenamtliche Engagement in all seiner Vielfalt fördern – von Tischtennis bis Tierschutz. Damit übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung, stärken den Teamgeist und würdigen die wichtige Arbeit der Vereine in den Kommunen. „Bei der Gestaltung der Trikots erhielt der SG-SV gestalterische Freiheit und entschied sich für eine Konfiguration im Stil der Vereinsfarben (siehe Bild) Die Trikots der Firma JAKO entsprechen zudem hohen Nachhaltigkeitsstandards und bestehen aus Bio-Baumwolle oder recyceltem Polyester – ein wichtiger Aspekt für den umweltbewussten Verein und die EnBW als Partner für nachhaltige Energielösungen. Im Sinne des EnBW-Mottos „Unsere Energie Bewegt Was" plant der Verein, den neuen Schwung zu nutzen, um weiter an der Zukunft des Lobbacher Fußballs zu arbeiten. Interessierte Vereine können sich bereits jetzt vormerken: Die EnBW plant eine Wiederholung der Trikotaktion für 2026. Weitere Informationen sind unter enbw.com/trikots verfügbar.

Hier unsere Jungs mit Ihrem Trainer Tobias Busch beim 3/3 Spieltag in den neuen Outfits

Unser Trikot würde auch DIR gut stehen? Kommt gerne vorbei wenn die E Jugend trainiert Neue Kinder sind gerne gesehen Eure Jugendleitung und E-Jugendtrainer

Über die Ergebnisse und die nächsten Spiele der Jungs kann man sich auf https://www.fussball.de/verein/sg-sv-lobbach-baden/-/id/02PRMEV630000000VS5489B7VT8TCDN7#!/ durchschauen.
Hier Ergebnisse vom Wochenende.

Mehr wie zum Beispiel FSJ in Lobbbach, wir suchen wieder Verstärkung für nächstes Jahr und vieles mehr immer aktuell unter (https://sg-lobbach.de/)

Niklas Lebert ist unser Gesicht, er ist FSJler in Lobbach

Er ist derzeit im F-Jugend und Bambini Training integriert und verbringt die Woche an den beiden Grundschulen in Lobbach und Wiesenbach. Noch Fragen / Neugierig? Gerne ganz schnell melden.

FSJ BEI DER SG LOBBACH

Jetzt als FSJler für 2026/2027 bewerben!

Du machst dieses Jahr dein Abitur und arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen. Dann bist DU bei uns genau richtig! Wir die SG Lobbach, sind eine anerkannte Einsatzstelle des Landessportverbands im Bereich FSJ Sport und Schule.

Deine Vorteile als FSJler/in bei der SG Lobbach:
Nutze FSJ als Chance und zur Berufserkundung (Lehramt)!

Was wird gemacht und was bekommt man dafür!

- Besuchen und gestalten von attraktive Workshops rund um den Jugendfussball (in Zusammenarbeit TSG Hoffenheim & Anpfiff ins Leben)
- Erwerb der C-Lizenz Profil Kinder/Jugendliche
- Du bekommst Vereinskleidung/Fahrtgeldunterstützung
- Ein Taschengeld vom LSV in Höhe von 400,- Euro/Monat
- Tausendfaches Kinderlachen während der Sportunterrichtbegleitung an den Gundschulen in Lobbach und Wiesenbach
- Mitgestaltung im Verein / Teil einer Jugendabteilung die alles tut damit der Kinderfußball Spaß macht und eine Zukunft in Lobbach hat.
- Werde für 12 Monate Teil dieser Community und erfahre mehr unter: 0151 70609452 (JL/EL K. Werner) oder info@sg-lobbach-jugend.de oder frag einfach Niklas, der macht dieses Jahr sein FSJ an der Einsatzstelle hier in Lobbach!

Doppelspieltag am Samstag, 29.11.25

Am kommenden Samstag finden auf dem Lobenfelder Sportgelände die letzten Heimspiele des Jahres statt.

Um **12:30 Uhr** spielt unsere dritte Mannschaft in der C-Klasse Heidelberg gegen Heiligkreuzsteinach 2. Als aktuell Zweiter der Tabelle kann mit einem Heimsieg dieser Platz gefestigt werden und zumindest vorerst die Tabellenspitze übernommen werden.

Um **16:00 Uhr** spielt dann unsere erste Mannschaft in der Landesliga Rhein-Neckar gegen die SG Kirchardt. Als Tabellensechster gilt es gegen die auf Platz 11 stehenden Gäste weiter Punkte für den Klassenerhalt zu sichern.

Für leckeres Essen sowie Getränke inklusive Glühwein ist bei beiden Spielen gesorgt. Kommt vorbei und untersützt unsere Männer beim letzten Kick in diesem Jahr!

Jahresausklang am Samstag, 29.11.25

Im Anschluss an die letzten Heimspiele veranstaltet die SG Lobenfeld ihren Jahresausklang, diesmal bereits Ende November.

Wir laden alle Zuschauer, Einwohner und Gäste ein, bei uns an der Hütte **ab 18:00 Uhr** einen gemütlichen Jahresausklang zu feiern. In lockerer Atmosphäre soll man bei Glühwein, Hot Aperol, Waffeln, Würsten vom Grill, Musik und vielem mehr das Jahr noch einmal Revue passieren lassen.

Herzliche Einladung, ein paar gesellige Stunden bei der SG Lobenfeld zu verbringen!

Kirchliche Nachrichten

Hallo liebe Lobenfelder Kinder!

Machst Du mit bei der Sternsingeraktion 2026 in Lobenfeld?

Deine Freunde kannst Du auch mitbringen!

Es macht Spaß und hilft vielen Kindern!

Vorbereitungstreffen:

Samstag, den 13.12.2025 im kath. Pfarrheim in Lobenfeld von 10.00 - 12.00 Uhr: basteln, Spiel und Spaß

Samstag, den 27.12.2025 im kath. Pfarrheim in Lobenfeld ab 10 Uhr: Einteilung/einkleiden

Wir freuen uns auf Dein/Euer kommen!

Euer Sternsingerteam Lobenfeld
Josefine, Rita und Fabienne
Bei Fragen: Josefine 01733427661

Liebe Sternsingerinnen und Sternsinger aus Lobbach/ Wa, liebe Eltern,

es ist wieder an der Zeit, dass wir uns auf die kommende Sternsinger Aktion 2026 vorbereiten.

Das Motto der Sternsinger Aktion 2026 lautet:

„Schule statt Fabrik-Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Dazu laden wir euch Kinder und Jugendliche ganz herzlich zu unserem **1. Vorbereitungstreffen** ein, das wir **gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Missionsheims** gestalten möchten.

Wann: Samstag, den **29. November 2025 um 9:30 Uhr**
Wo: Missionsheim im Ostring 19, Waldwimmersbach
Dauer: ca. 2 Stunden

Gemeinsam wollen wir:
- das Thema der Sternsingeraktion 2026 kennenlernen,
- Lied üben, basteln
- und uns auf die kommende Aktion einstimmen – mit Begegnung, Austausch und Freude.

Wir freuen uns natürlich auch über **alle neuen Kinder und Jugendlichen**, die gerne bei der Sternsingeraktion dabei sein möchten!

Kommt einfach vorbei – wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei
Marion Sprengart, marion.sprengart@icloud.com oder
Handynummer: 0179/9788805, melden.

Euer Sternsinger-Team Waldwimmersbach
Marion, Manuela, Mia und Sibille

Evangelische Kirchengemeinden Waldwimmersbach – Mückenloch – Lobenfeld

Evangelisches. Pfarramt, Hauptstraße 48, 74931 Lobbach-Waldwimmersbach
Telefon: 06226 / 41558

Email-Adresse: lomuewa@kbz.ekiba.de
Homepage: www.evkirche-lomuewa.de

Pfarrer Dr. In Jung erreichen Sie über die Nummer des Pfarrbüros(Telefon 41558), seiner Handy Nr. 0176-59743462 oder unter E-Mail: in.jung@kbz.ekiba.de.

Ab sofort können Sie bei Dr. Jung zur Besuchszeit dienstags von 11 - 12 Uhr in seinem Büro vorbeischauen. In Lobenfeld wird Pfarrer Jung ebenfalls dienstags von 14:30 -15:30 Uhr erreichbar sein (Sakristei) und in Mückenloch donnerstags von 16 – 17 Uhr im Nebenraum der Kirche!

Bürozeiten Gesine Kress: dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Spruch der Woche:

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
Sacharja 9, 9b

Sonntag, 30.11.2025 (1. Advent) – Wahlsonntag

09:15 Uhr Gottesdienst in Mückenloch – Pfarrer Dr. In Jung
10:30 Uhr Gottesdienst in Lobenfeld – Pfarrer Dr. In Jung
11:00 Uhr Gemeindeversammlung im Pfarrsaal Waldwimmersbach
Kollekte für Brot für die Welt
Im Anschluss an den Gottesdienst in Lobenfeld und die Gemeindeversammlung in Waldwimmersbach finden die Kirchenwahlen statt. Bis 15 Uhr kann gewählt werden! Zeitgleich zur Wahl in Waldwimmersbach findet ein Kuchenverkauf statt – ab ca. 11.45 Uhr. Hierzu herzliche Einladung!
18:00 Uhr Musikalische Feierstunde „Advent im Kloster“ in Lobenfeld

Sonntag, 07.12.2025 (2. Advent)

10.30 Uhr Familiengottesdienst in Waldwimmersbach – Prädikantin Ulrike Glatz unter Mitwirkung der Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens
Kollekte für Brot für die Welt

Seniorenfrühstück

Gerade in etwa zur Hälfte der Adventszeit lädt das „Seniorenfrühstücksteam“ Gitta, Ingeborg und Ruth zu einem „Adventlichen Frühstück“ zum 11. Dezember 2025, 9.00 Uhr, ins Pfarrhaus Waldwimmersbach ein.

Auch die Gäste dürfen mit einem Gedicht, einer kleinen Geschichte, sich gerne an der Programmgestaltung beteiligen. Wie immer, war das Frühstücksbuffet nicht nur ein „Augenschmaus“, sondern auch ein Schmaus für den Gaumen.

Gast war im November-Seniorenfrühstück Pater Thomas Mathews aus Indien, der in der Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz mitverantwortlich für die katholischen Christen ist. Er brachte den Gästen die „Verehrung“ von Heiligen nahe, auch Bräuche, wie sie seit ca. dem 7. Jahrhundert Tradition in der Katholischen Kirche sind, auch in den seit ca. 1054 getrennten Orthodoxen-Ostkirchen.

Für viele Christen in der Katholischen Kirche ist es Brauch und selbstverständlich über Heilige um Hilfe zu bitten, so zum Beispiel Maria, die Mutter Jesus. Sie ist für viele Katholische Christen die ideale Vermittlerin zwischen Gott und den Menschen, sie überbringt dem himmlischen Vater den Schmerz und den Kummer und die Gebete „seiner Kinder“.

Pater Thomas führte auch zu Allerheiligen und Allerseelen hin. An Allerheiligen“ danken die katholischen Christen den Heiligen in den Gottesdiensten für ihre Vermittlerrolle und besuchen dann anschließend die Gräber der Verstorbenen auf den Friedhöfen, bringen Kerzen und die Gräber werden gesegnet. Diese Verehrung begann erst im 7. Jahrhundert. Festes Datum für Allerheiligen ist der 1. November jeden Jahres und Allerseelen folgt einen Tag später. Früher besuchte man erst an diesem Tag die Gräber..... „Geschichtlich“ zu Allerheiligen haben wir erfahren, dass dieser Brauch auf irische Katholiken zurückgeht, die sich in der Nacht vor Allerheiligen „verkleideten“, um sich vor den Seelen der Verstorbenen, die an diesem Tag vom Himmel herabkommen, zu verstecken. So hat Halloween, als Nacht des „Gruselns“, seinen Ursprung, sie verbreitete sich von Irland aus in die USA und kam dann zurück nach Europa, auch nach Deutschland.

Ruth dankte Pater Mathews für seinen Vortrag und überreichte eine kleine Aufmerksamkeit.

Mit einem Abschlussgebet und einem Segens Gruß ging‘s wieder den heimatlichen „Gefilden“ entgegen. (I.Z.)

PS : Es ist dem „Seniorenfrühstücksteam“ ein großes Anliegen, allen Gästen mitzuteilen, dass die Meldung in der Presse, dass im „November-Frühstück“ über Eduard Mörikes wunderschönes Gedicht „Im Nebel ruhet noch die Welt ….“ „referiert“ würde, eine Falschmeldung war. Einige Gäste haben sich wohl darauf gefreut, aber der Besuch von Pater Thomas war eingeplant; ein Termin mit einem Pater/Pfarrer kann einem „dringenderen“ Termin weichen müssen, deshalb hat das Team den „Programmpunkt“ nicht „kundgetan“.

Hausgebet im Advent

Wir laden herzlich zum Hausgebet im Advent ins Missionsheim ein. Es findet am Montag, den 8. Dezember 2025 um 15 Uhr statt.

Katholische Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Ereichbarkeit
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.30 Uhr
Tel. 06223-4241-7700
FAX 06223-06223-4241-7400

e-mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de
Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der regulären Sprechzeiten
rufen Sie bitte Tel. **06223-4241-7220 Pater Thomas Mathew** oder **06223-4241-7222 Pfarrer Tobias Streit** an.
Die Telefonseelsorge ist jederzeit erreichbar: **0800-111 01 11**

Gottesdienste

Freitag, 28. November
10.00 WB Adventskranzsegnung (Abele)
18.30 BTL Gospelkonzert "Spirit of Joy" – Eintritt frei, Spenden willkommen
18.30 SPE Eucharistiefeier (Vogelbacher)

Samstag, 29. November
10.30 MAU Trauerfeier Claus-Dieter Schröter (Streit, Mathew)
17.45 WW Beichtgelegenheit (Mathew)
18.30 ARCHE Ökum. Adventsandacht
18.30 WW Eucharistiefeier im Kerzenschein **mit Adventskranzsegnung**. Der eigene Adventskranz kann zur Segnung vor den Altar gelegt werden (Mathew)
18.30 RHA Eucharistiefeier (Vogelbacher)

Sonntag, 30. November Hl. Andreas 1. Adventssonntag
09.00 WB Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung – Der eigene Adventskranz kann zur Segnung vor den Altar gelegt werden (Mathew)
09.00 LO Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung – Der eigene Adventskranz kann zur Segnung vor den Altar gelegt werden † Pfr. Paul Thiede, Christel Wahle (Maier)
10.00 MAU Rosenkranz
10.45 MAU Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung – Der eigene Adventskranz kann zur Segnung vor den Altar gelegt werden † Claus-Dieter Schröter † Leb. und verst. Ang. der Familien Polotzek und Gruner (Mathew)
10.45 NGD Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung – Der eigene Adventskranz kann zur Segnung vor den Altar gelegt werden (Maier)
10.45 MÖ Wort-Gottes-Feier (Ed)
17.00 NGD Adventskonzert der Dilsberger Kantorei
18.00 GB Ökum. Gottesdienst in der ev. Kirche (MiHa, Pfrin. Lerdon)
18.00 SPE Eucharistiefeier (Vogelbacher)
19.00 BTL Complet in der katholischen Kirche

Montag, 1. Dezember
19.00 MECK Eucharistische Anbetung

Dienstag, 2. Dezember
06.00 MAU Eucharistiefeier zu Rorate im Advent im Kerzenschein (Mathew)
18.30 D´HOF Eucharistiefeier † Elisabeth Bormet u. Ehemann Mathias (Maier)
18.30 ZUZ Eucharistiefeier im Kerzenschein (Joy)

Mittwoch, 3. Dezember
Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote
06.00 MAU Eucharistiefeier zu Rorate im Advent im Kerzenschein (Mathew)

Donnerstag, 4. Dezember Hl. Barbara, Märtyrin
06.00 MAU Eucharistiefeier zu Rorate im Advent im Kerzenschein (Mathew)
09.00 MECK Eucharistiefeier (Killada)

Freitag, 5. Dezember Herz-Jesu-Freitag
06.00 MAU Eucharistiefeier zu Rorate im Advent im Kerzenschein (Mathew)
08.30 BTL Wort-Gottes-Feier
14.00 WB Beerdigung Manfred Metz (Bartole)
17.00 MÖ Nikolausgottesdienst mit dem Kiga St. Hedwig (Abele)
18.30 MÖ Eucharistiefeier zum Herz Jesu Freitag (Flögel)
18.30 SPE Eucharistiefeier mit Aussetzung (Vogelbacher)
22.00 MAU Eucharistische Anbetung bis 6:00 Uhr (Mathew)

Samstag, 6. Dezember Hl. Nikolaus
06.00 MAU Eucharistischer Segen zum Abschluss der Gebetsstunde mit Eucharistiefeier zu Rorate im Advent im Kerzenschein (Mathew)
17.45 WB Beichtgelegenheit (Biermayer)
18.00 BTL Orgelandacht mit David Höft
18.30 WB Eucharistiefeier im Kerzenschein † Manfred Metz (Biermayer)
18.30 ARCHE Ökum. Adventsandacht – Taizé-Gebet Wegbegleiter*innen im Advent: Nikolaus (Rudolf Atsma)

Sonntag, 7. Dezember 2. Adventssonntag
09.00 MECK Eucharistiefeier – Familiengottesdienst mit Besuch des Nikolauses, Verabschiedung und Aufnahme von Ministranten (Streit)
09.00 WAHI Wort-Gottes-Feier
09.00 ZUZ Eucharistiefeier (Joy)
10.45 MAU Wort-Gottes-Feier
10.45 NGD Eucharistiefeier – Familiengottesdienst zum Kolpinggedenktag mit Erwachsenentaufe und Firmung Anna Großkinsky, Verabschiedung von Mesnerin Gisela Jacob und Begrüßung von Mesnerin Ursula Hohlwein – Besuch des Nikolauses † Maximilian Boppre † Selma Dorn (Streit)
10.45 LO Eucharistiefeier † Roland Hetzel (Mathew)
11.00 ARCHE Ökum. Gottesdienst mitg. v. Arche-Chor anschl. Mittagessen (Bartole, Lehmkühler)
14.00 RHA Ökum. Gottesdienst am Rathausplatz zum Weihnachtsmarkt (Maier, Zollinger)

Gesungene Abendandacht

Sonntag, 30. November um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Dionys Bammental

Die Completschola Bammental, lädt Sie ein, gemeinsam den Tag ausklingen zu lassen und alles, was den Tag erfüllt hat, vor Gott zu bringen und um den Segen zur Nacht zu bitten.

Kath. Kindergarten
Sankt Franziskus
Lobbach Lobenfeld

„Vorlesen spricht Deine Sprache“

Am 21.11.25, dem bundesweiten Vorlesetag, folgte Bürgermeister Florian Rutsch unserer Einladung und hat sich die Zeit genommen, den Kindergartenkindern verschiedene Bilderbücher vorzulesen.

Vielen herzlichen Dank nochmals an unseren Bürgermeister Florian Rutsch!

Spende der Gemeinde

Ein großes DANKESCHÖN sagen wir den Gemeinderäten und dem Kinderfaschingsteam für die großzügige Spende!

Die Kinder und Erzieherinnen
des kath. Kindergartens St. Franziskus Lobenfeld